

Aktion TOP-Luftqualität in Schulzimmern

Haben Sie erste Schritte bereits durchgeführt? www.svlw.ch/632-frische-brise-in-schulzimmern

Sind Sie an einer Abklärung für den Einbau einer Schulzimmerlüftung interessiert?

Bitte senden Sie folgende Angaben an info@svlw.ch.

Eine Fachperson nimmt mit Ihnen Kontakt auf und macht für Sie ohne Kostenfolge eine Vorabklärung.

Adresse Schulhaus			
Kontaktperson Name, Vorname		Mail Telefon	
Ort, Anzahl Schulzimmer			
Mögliche Be- suchstermine		Zeiten	
Bemerkungen			

Eine von SVLW empfohlene Schulzimmerlüftung arbeitet im Normalbetrieb völlig autonom.

Die frische Luft von aussen wird gereinigt, erwärmt und ersetzt die verbrauchte Luft (bedarfsabhängig).

Die Fenster können nach wie vor geöffnet werden und fallweise die Anliegen der Nutzer unterstützen. Auch das Licht und die Sonnenstoren sollen wie bisher genutzt werden.

Es sind keine Schalthandlungen oder Kontrollen an der Anlage notwendig. Auf Wunsch kann jedoch via Webseite und Passwort die Anlage durch Hauswart oder Lehrperson anders betrieben werden:

- Ausschalten (z.B. während den Ferien)
- Stosslüften (z.B. nach Essenspause). Nach 30 Minuten geht die Anlage wieder auf Normalbetrieb.
- Spezielle Betriebsweise (z.B. spezielle Nutzungszeiten, Abend's, Ferienbetrieb etc. über Zeitschaltprogramme mit Jahresuhr wahlweise möglich)

Die Zustände und Werte der Anlage können jederzeit über einen Zugriff auf die Webseite der Anlage eingesehen und ausgewertet werden. Die Wartung der Anlage wird durch einen Vertragspartner wahrgenommen. Falls Störungen auftreten sollten, wird über die Kontaktperson (Hauswart) eine Unterstützung angeboten.

Aufgrund der Temperaturen aus den Meteodaten und den historischen Werten über die Raumnutzung wird maximal möglicher Komfort bei höchster Energieeffizienz geboten.

Vor der normalen Raumbelugung wird der Raum gespült (gelüftet). Über heisse Perioden kann über die Nacht die Raumtemperatur soweit möglich abgesenkt werden (Nachtauskühlung).

Technische Angaben:

Die Anlagen benötigen einen 220 Volt Anschluss, haben zwei hocheffiziente EC-Ventilatoren und ein adiabatischen Luftaustauscher mit Sommer-Bypass, sowie zwei Filter für saubere Luft, frei von Pollen und Feinstaub.

Mit wenig Technik, intelligent und autonom wird ein automatischer Betrieb und die Wartung gewährleistet. Div. Messungen und Berichte bestätigen, dass ein Einbau einer Lüftung mehrfach effizienter ist als z.B. Heizten mit einer Wärmepumpe.

Wartung: Die Anlagenkennlinie wird bei Inbetriebnahme und der aktuelle Filterwiderstand jeweils im Spülbetrieb ermittelt. Aufgrund der Betriebszeiten und des Druckverlustes wird der optimale Filteraustausch errechnet und die verantwortliche Person zum Austausch aufgefordert. Es empfiehlt sich, die Anlage alle ca. drei Jahre zu kontrollieren und zu reinigen. LCH-Datenschutz wird gewährleistet.